

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Ref.-Nr.: 302002
Änderung: 6.04.17 Version
Druck am: 6.10.17 5

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Bergamotte-Öl
Artikelnummer: 02002/02065/02075

1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Raumaromatisierung

1.3 Relevante identifizierte Verwendung

des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird.

Nicht bestimmt.

1.4 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Hersteller/Lieferant:

Bergland-Pharma GmbH & Co.KG
Alpenstraße 15
D-87751 Heimertingen

Auskunftgebender Bereich: Labor

Telefon / E-Mail: 08335-982177/sicherheitsdaten@bergland.de

Notfallauskunft:

Giftinformationszentrale Mainz, Tel.: 06131/19240

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Achtung

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Flam.Liq.3



Gefahr

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Asp.Tox.1



Achtung

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Aquatic Chronic 1

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ref.-Nr.: 302002
Änderung: 6.04.17 Version
Druck am: 6.10.17 5



Achtung

H315 Verursacht Hautreizungen.
Skin Irrit.2
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Skin Sens.1

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

Gefahrenpiktogramme

GHS02, GHS08, GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P301+P310 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar):
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben

3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein etherisches Öl.

Bergamotte-Öl:

CAS-Nr.: 8007-75-8 EINECS-Nr.: 289-612-9

3.2 Inhaltsstoffe

Limonene: CAS-Nr.:5989-27-5, EC:227-813-5;	35 - 45 %
Linalyl acetate: CAS-Nr.:115-95-7, EC:204-116-4	25 - 30 %
Linalool: CAS-Nr.:78-70-6, EC:201-134-4	10 - 15 %
Pinenes:	3 - 5 %

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ref.-Nr.: 302002
Änderung: 6.04.17 Version
Druck am: 6.10.17 5

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer sollten eine Schutzausrüstung tragen, wenn Sie Verunglückten helfen.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten. Raum lüften. Verunglückten sofort aus dem verunreinigten Raum entfernen, in einem gut belüfteten Raum hinlegen und ruhig halten. ARZT RUFEN.

Öffnen Sie enganliegende Kleidung wie Kragenbund, Krawatte, Gürtel oder Hosenbund.

Nach Hautkontakt:

Körperteile, die sicher oder wahrscheinlich mit dem Produkt in Berührung gekommen sind, mit reichlich Wasser und eventuell Seife abwaschen.

Verunreinigte Kleidung, Schuhe und Socken sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit reichlich Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN. Niemals etwas einer bewusstlosen Person durch den Mund einflößen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautreizung

Erythema

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

CO₂ oder Pulverlöscher

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

Dämpfe bilden ein explosives Gemisch mit Luft.

Container können in der Hitze eines Feuers explodieren.

Dem Feuer ausgesetzte Container mit Wasser kühlen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Wenn gefahrlos möglich unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

Ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung verwenden.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ref.-Nr.: 302002
Änderung: 6.04.17 Version
Druck am: 6.10.17 5

Schutzmaske, lösungsmittelbeständige Schutzhandschuhe.
Schutzbrille und Schutzkleidung verwenden.
Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal:
Produktkontakt und Einatmen der Lösemitteldämpfe vermeiden.
Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen
geeigneter Schutzkleidung vermeiden.
Hinweise für Einsatzkräfte:
Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.
Beachten Sie die unter Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen
in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und gemäß den nationalen
Verordnung entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden
oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeignetes Material zum Auffangen verwenden: trockene und inerte
Absorptionsmittel (z.B. Vermiculit, Sand, Erde).
Mit reichlich Wasser waschen. Produkt rasch auffangen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.
Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt sind.
Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behälter keine
Reste von unverträglichen Stoffen befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in
Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Während der Arbeit nicht rauchen.

Alle befüllten Anlagen erden.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Leere Behälter nicht unter Druck setzen, zerschneiden, schweißen
oder löten. Nicht der Hitze, Funken oder offenen Flammen aussetzen
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Im Originalbehälter lagern.

Für die empfohlene Schutzausrüstung wird auf Abschnitt 8 verwiesen

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von
Unverträglichkeit**

Von offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fern halten.

Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Unverträgliche Materialien : Kein spezifischer

Angaben zu den Lagerräumen: Kühl und ausreichend belüftet.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen für bestimmte Verwendungszwecke: Kein spezifischer.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ref.-Nr.: 302002
Änderung: 6.04.17 Version
Druck am: 6.10.17 5

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeit/Hygiene: Gute Hygiene-Praxis anwenden. Nach jedem Kontakt, vor dem Essen und am Ende des Arbeitstages waschen.

Ergebnisse der OEL Expositionsabschätzung:
Keine Daten verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz

Bei normaler Verwendung in gut durchlüfteten Bereichen nicht erforderlich.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe verwenden, z.B. aus P.V.C., Neopren oder Gummi.

Augenschutz

Bei normaler Verwendung nicht notwendig. In jedem Fall nach den gängigen Arbeitsrichtlinien arbeiten.

Hautschutz

Geeignete Schutzkleidung verwenden, z.B., aus Baumwolle, Gummi, P.V.C. oder Viton.

Thermische Gefahren

Keine Daten verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: Gelb bis braun
Geruch: Fruchtig, zitronig

Sicherheitsrelevante Daten

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Untere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt
Dampfdruck (20°C): Nicht bestimmt
Dichte (20°C): 0,842-0,898 g/cm³
Wasserlöslichkeit: Nicht löslich
pH-Wert : Nicht bestimmt
Siedepunkt/-bereich: Nicht bestimmt
Flammpunkt: ca. 52°C
Zündtemperatur: Nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalischen-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ref.-Nr.: 302002
Änderung: 6.04.17 Version
Druck am: 6.10.17 5

10.1 Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Stabil unter normalen Bedingungen von Temperatur und Druck.

10.5 Unverträgliche Materialien

Vermeiden Sie starke Oxidationsmittel, Peroxide, Säuren, Alkalimetalle.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Reizwirkung.

am Auge: Keine Reizwirkung

Sensibilisierung: Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

Toxikologische Angaben zu den Hauptinhaltsstoffen in der Zubereitung:

Limonene	LD 50 Oral Ratte = 4400mg/kg
	LD 50 Dermal Kaninchen > 2000mg/kg
Linalyl acetate	LD 50 Oral Ratte = 13934mg/kg
Linalool	LC 50 Inhalativ Maus = 3,2mg/l 1h
	LD 50 Oral Ratte = 2790mg/kg
	LD 50 Dermal Ratte = 5610mg/kg

12.1 Toxizität

Im Einklang mit guter Laborpraxis (GLP) verwenden, so dass das Produkt nicht in die Umwelt freigesetzt wird.

Bemerkung: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.2 Allgemeine Hinweise

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung):
wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

12.3 Andere schädliche Wirkungen

Limonene: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Linalylacetat: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Pinenes: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ref.-Nr.: 302002
Änderung: 6.04.17 Version
Druck am: 6.10.17 5

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten.
Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen.

Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):

ADR/RID-GGVSEB Klasse: 3
Kemler-Zahl: 30
UN-Nummer: 1169
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 3
Besondere Kennzeichnung: Symbol (Fisch und Baum)
Bezeichnung des Gutes: UN 1169 EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID
Begrenzte Menge (LQ): N/A

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse: 3
UN-Nummer: 1169
Label: 3
Verpackungsgruppe: III
EMS-Nummer: F-E, S-D
Besondere Kennzeichnung: Symbol (Fisch und Baum)
Richtiger technischer Name: UN 1169 EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: 3
UN/ID-Nummer: 1169
Label: 3
Verpackungsgruppe: III
Kennzeichen Umweltgefahr: ja x nein
Richtiger technische Name: UN 1169 EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID

**15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/
spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse
Wassergefährdend (WGK 2)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Ref.-Nr.: 302002
Änderung: 6.04.17 Version
Druck am: 6.10.17 5

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse
sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar
und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor

*Daten gegenüber der Vorversion 4 geändert: Punkte 1-3,15,16

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger
unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.